

Einladung

Im Einvernehmen mit dem Vorsitzenden des **Bau-, Planungs- und Umweltausschusses der Gemeinde Thedinghausen**, Herrn Dr. Künnemeyer, lade ich Sie hiermit zu einer öffentlichen Sitzung am Dienstag, dem 20. Januar 2015, 19:30 Uhr, in Thedinghausen-Lunsen, Gasthaus Kehlenbeck, Achimer Landstr. 5, ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit.
2. Einwohnerfragestunde.
3. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses am 17.06.2014.
4. Beratung und ggf. empf. Beschlussfassung über die Ergänzung der Straßenbeleuchtung in Thedinghausen,
 - a) Allerweg
(DS-Nr. T.4.17.M355 ist beigelegt.)
 - b) Am Illmer
(DS-Nr. T.4.17.M356 ist beigelegt.)
5. Beratung und empf. Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2015, soweit diesen Fachausschuss betreffend.
(DS-Nrn. T.2.17.334 u. T.4.17.M357 (Kostenermittlung Teilausbau Einsteinstraße Gewerbegebiet Morsum) sind beigelegt.)
6. Mitteilungen und Anfragen.
7. Einwohnerfragestunde.



(Hesse)

Ablichtung an:

1. Herrn Bürgermeister Ehlers.
2. Allen Ratsmitgliedern, die nicht Mitglied dieses Fachausschusses sind, zur Kenntnis.

(x) öffentlich

() nicht öffentlich

Amt / Aktenzeichen T/4/861-03	Datum 17.12.2014	Drucksachen Nr. T. 4. 17. M. 355
---	----------------------------	--

Beratungsfolge			Ergebnis			
	Sitzungstag	TOP	Einstimmig	Ja	Nein	Enthaltung
BauA	20.01.2015	4a				

Betr.: Ergänzung der Straßenbeleuchtung im Allerweg in Thedinghausen

Inhalt der Mitteilung:

Von einer Anliegerin aus dem Allerweg in Thedinghausen wurde der Wunsch geäußert, dort die Straßenbeleuchtung zu verbessern.

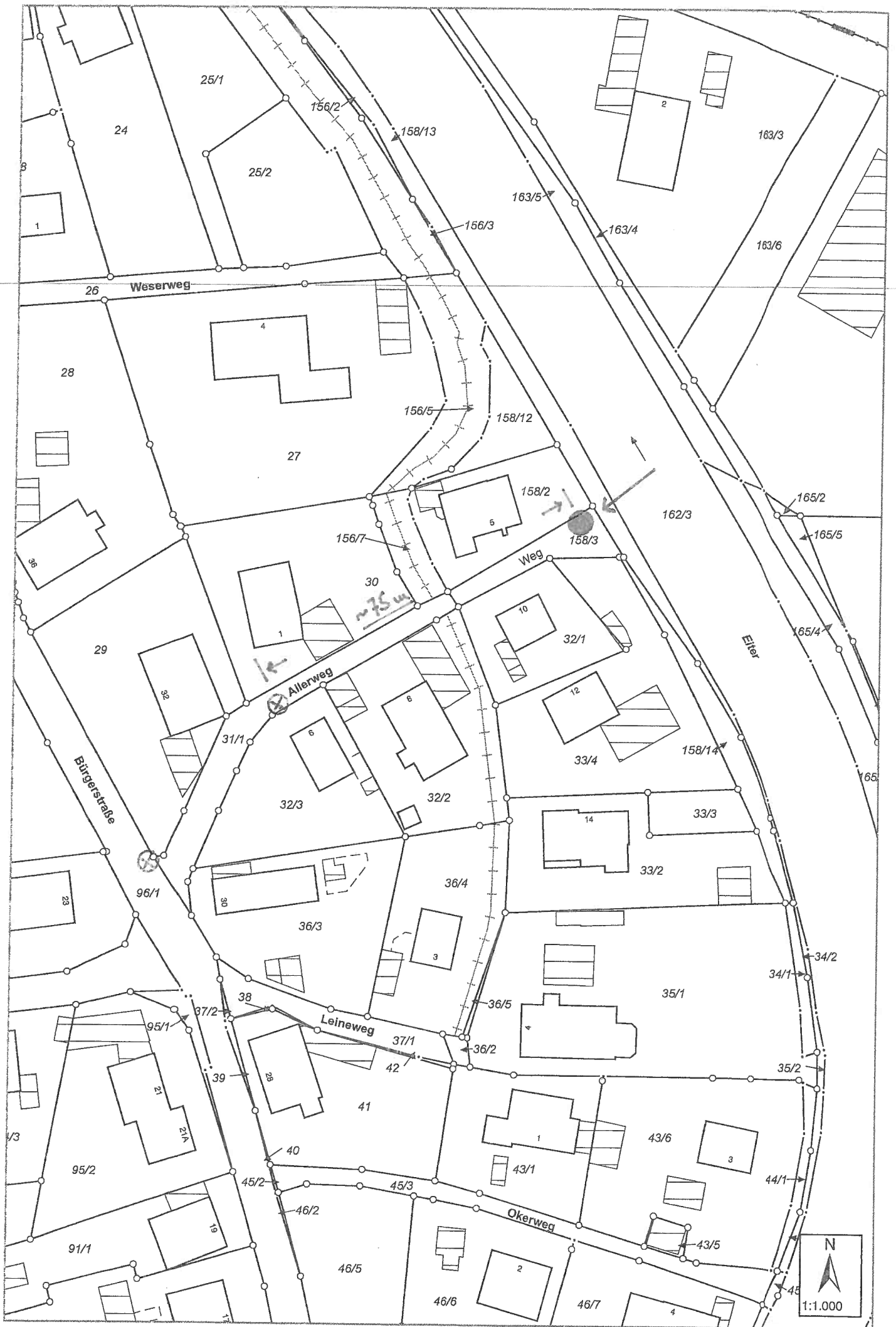
Im Allerweg selbst steht nur eine Straßenlampe (ca. 45 m ab Bürgerstraße), der weitere Wegebereich ist unbeleuchtet. Aus Sicht der Verwaltung ist es schon sinnvoll, am Knick des Weges vor der Eyter eine zusätzliche Straßenlampe aufzustellen. Die Kosten dafür würden bei rd. 3.000 € liegen (einschl. nach dort erforderlicher Erdkabelverlegung). Eine Finanzierung über das Instandhaltungsprogramm der Avacon wäre möglich.

Der GD.



17/12/2014

17.12.14



⊗ vorhandene Lampe

Amt / Aktenzeichen T/4/861-03	Datum 17.12.2014	Drucksachen Nr. T. 4. 17. H 356
---	----------------------------	---

Beratungsfolge	Ergebnis					
	Sitzungstag	TOP	Einstimmig	Ja	Nein	Enthaltung
BauA	20.01.15	4b				

Betr.: Ergänzung der Straßenbeleuchtung im Weg Am Illmer in Thedinghausen

Inhalt der Mitteilung:

In der Sitzung des Rates am 21.10.2014 (TOP 2 c) wurde der Wunsch geäußert, die Ausleuchtung des Weges Am Illmer (Bereich zwischen Baugebiet Illmer IV/ Käpt`n-Lüers-Straße und Lehmstraße) zu verbessern. Als Begründung wurde angeführt, dass der Weg Am Illmer vermehrt von Schulkindern (als kürzeste Verbindung vom Baugebiet Illmer IV zu den Schulen) genutzt wird und in diesem Bereich nur unzureichend ausgeleuchtet ist.

Vorhanden sind in diesem Bereich des Weges Am Illmer Lampen an der Abzweigung des Fußweges vom Amtsmühlenweg sowie an der Abzweigung der fußläufigen Anbindung des Baugebietes Illmer IV. Der dazwischenliegende Bereich (rd. 300 m) ist unbeleuchtet. Ab der Abzweigung des Fußweges vom Amtsmühlenweg über Lehmstraße bis zu den Schulen ist eine ausreichende Straßenbeleuchtung vorhanden.

Aus Sicht der Verwaltung ist der Bedarf nach einer Verbesserung der Beleuchtung im Weg Am Illmer schon gegeben. Um den aktuellen Bedürfnissen gerecht zu werden, wären (Vorschlag 1 / Verwaltung) 3 neue Lampen aufzustellen, siehe beiliegende Karte (Abstände der Lampen untereinander dann rd. 75 m, das entspricht dem in Thedinghausen üblichen Standard). Die Kosten dafür (einschl. dort erforderlicher Erdkabelverlegung) würden sich auf rd. 10.000 € belaufen. Weitergehender Vorschlag (Vorschlag 2 / Avacon) wäre die Aufstellung von 5 neuen Lampen (Lampenabstände untereinander dann rd. 50 m), die Kosten dafür würden sich auf rd. 12.000 € belaufen (+ rd. 1.000 € je Lampe). Die erforderlichen Mittel wären bei positiver Beschlussfassung noch im Haushalt 2015 bereitzustellen.

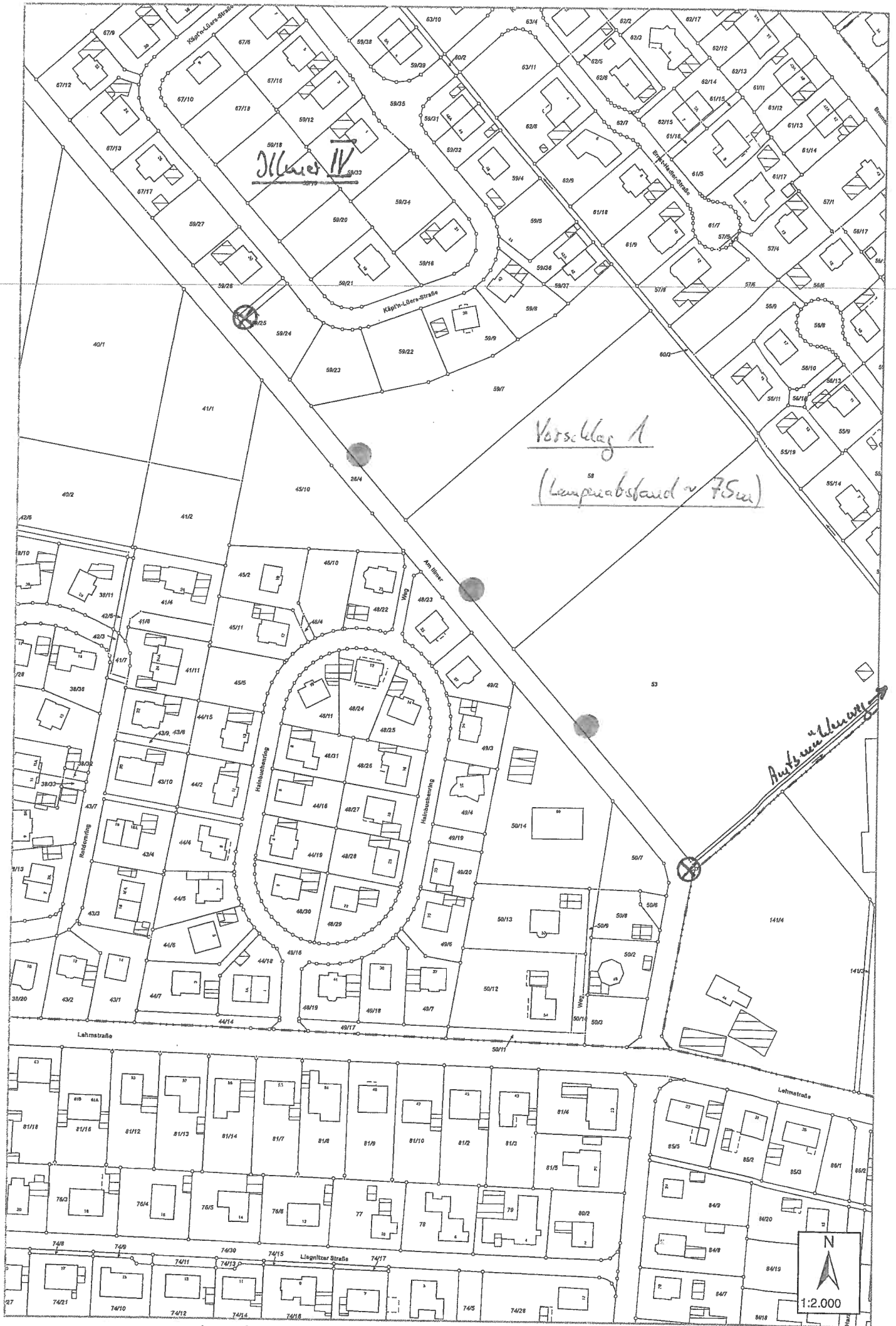
Die Nutzung des Weges Am Illmer durch Schulkinder wird sich durch das derzeit noch in Planung befindliche neue Baugebiet Illmer V sicherlich noch steigern. Zu gegebener Zeit wäre dann über eine weitere Ergänzung der Beleuchtung des Weges Am Illmer in Richtung Baugebiet Illmer V nachzudenken.

Der GD.

Harald Arse

17.12.14

17/12.2014



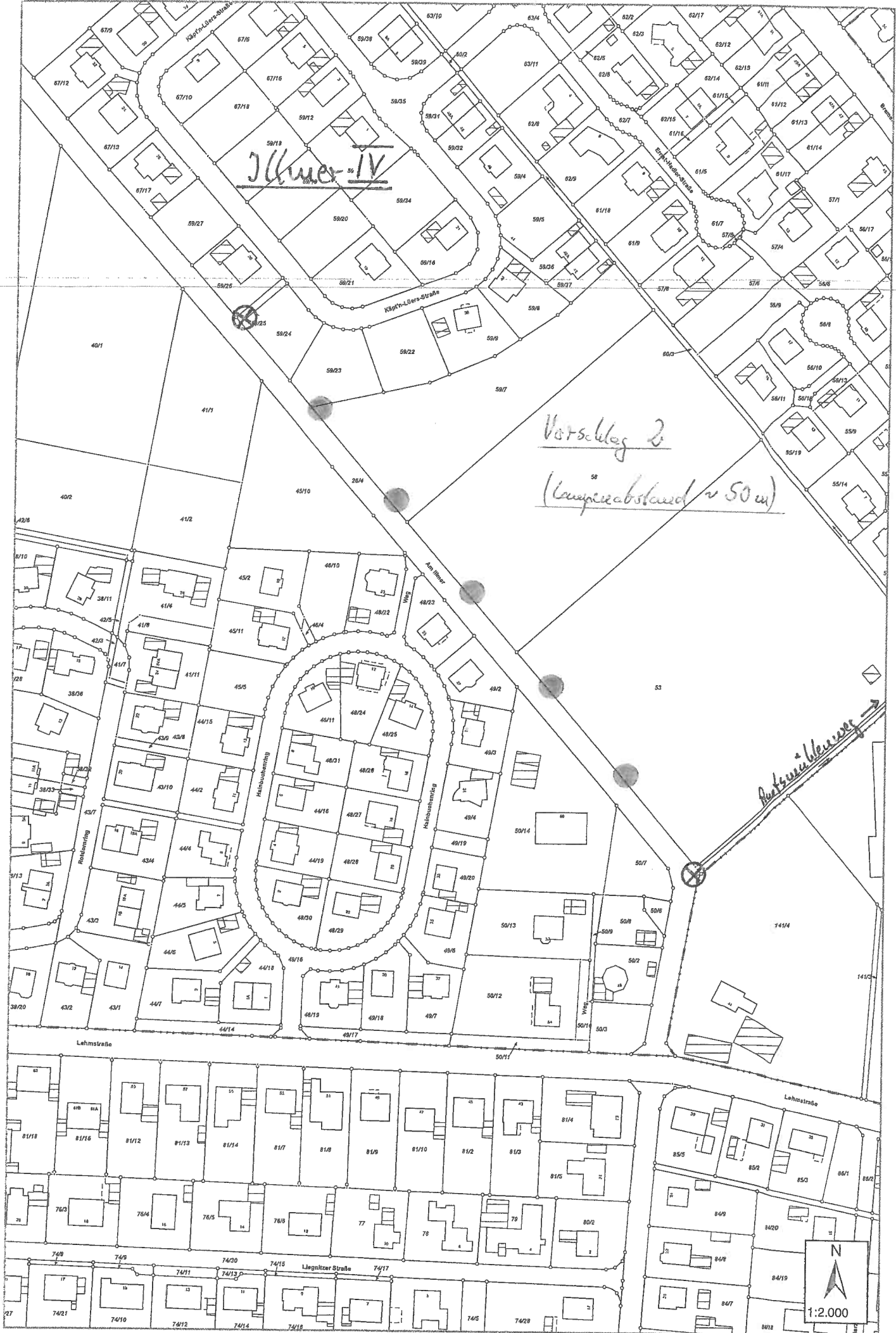
Illness II

Vorschlag A
(Lampenabstand ~ 7.5m)

Autobahn

⊗ *vorhandene Straßenlampen*

N
 1:2.000

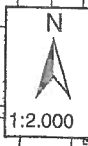


Küchen IV

Vorschlag 2
 (Lampenabstand ~ 50 m)

Ausbau Klammern →

⊗ vorhandene Straßenlampen



Gemeinde Thedinghausen

Mitteilungsvorlage

(X) öffentlich

() nicht öffentlich

Amt / Aktenzeichen Wifö	Datum 08.01.2015	Drucksachen Nr. T. 4. 17. M 357
-----------------------------------	----------------------------	---

Beratungsfolge	Ergebnis					
	Sitzungstag	TOP	Einstimmig	Ja	Nein	Enthaltung
Bau-, Planungs-, UmweltA	20.01.2015	5				
Rat						

Bisheriger Beratungsgang: Bau-, Planungs- & UmweltA, 24.11.2014, TOP 2d und TOP 7

Haushaltsberatungen - Teilausbau der Einsteinstraße im Gewerbegebiet Morsum

Inhalt der Mitteilung:

Entsprechend der Beschlussfassung im Bauausschuss am 24.11.2014 soll die Willensbildung über den Teilausbau der Einsteinstraße im Gewerbegebiet Morsum im Rahmen der Haushaltsplanung 2015 erfolgen. Angedacht ist ein Ausbau im anliegend gekennzeichneten Bereich (Anlage 1).

Die anliegende Ausbaubeschreibung (Anlage 2) des Ingenieurbüros Hiske sieht folgende 3 Ausbaupalternativen nebst -kosten jeweils **ohne** Geh-/Radweg, **mit** Wendehammer in identischer Ausführung wie die Straße und **inkl.** Ingenieurhonorar vor:

1. Asphalttragschicht und doppelter Oberflächenbehandlung = 145.000 € brutto
2. Asphalttragschicht und Asphaltdeckschicht = 165.000 € brutto
3. Asphalttragschicht mit Binder und Asphaltdeckschicht = 195.000 € brutto

Verwaltungsseitig und auch seitens des Ingenieurs Hiske werden nur die Alternativen 1 und 2 als wirklich sinnvoll angesehen, da die 3. Alternative überdimensioniert sein dürfte.

Seitens den Ingenieurbüros wird von einer Herstellung des Wendehammers in Schotterbauweise abgeraten, da durch das kreisförmige Befahren des Wendehammers größere Kräfte auf den Untergrund wirken, was zu einer schnellen Beschädigung des Untergrundes führt. Sofern dennoch ein Wendehammer in Schotterbauweise gewünscht ist, würden sich die Kosten für die Alternative 1 um 5.000 € und für die Alternative 2 um 6.000 € reduzieren.

Der Vorteil der Alternative 2 gegenüber der Alternative 1 ist, dass die Nutzungsdauer ohne Unterhaltungsmaßnahmen ca. doppelt so lang ist (20 Jahre statt 10 Jahre). Die Alternative 2 gilt heutzutage eher als Standard bei einem Straßenausbau als die Alternative 1.

Die Notwendigkeit des Teilausbaus der Einsteinstraße hinsichtlich der Weiterentwicklung und der Vermarktung des Gewerbegebietes Morsum kann der Beschlussvorlage für den Bauausschuss am 24.11.2014 (DS-Nr.: T.WiFö.17.325) entnommen werden.

Sofern der Teilausbau der Einsteinstraße nicht im Jahre 2015 erfolgen soll, ist im Haushalt 2015 mindestens ein Ansatz in Höhe von 1.500 € für die Planungskosten zu berücksichtigen.

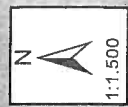
Der Gemeindedirektor

Harald Horx

*R. S. 113
Bie 8/1.1015*

U:\Microsoft\Wirtschaftsfoerderung\Bie047_MV_Ausbau_Einsteinstrasse.docx

Anlage 1



seplanter Ausbau ca. 30m

Eisenbahnstraße

Lagerplatz

Lagerplatz



Ausbaubeschreibung Einsteinstraße Gewerbegebiet Morsum 2015

Inhalt:

1	Vorgang	2
1.1	Veranlassung und Aufgabe	2
2	Kurzbeschreibung zu den Alternativen	2
2.1	Thedinghausen Morsum, Einsteinstraße Gewerbegebiet Morsum	2
2.2.1	Grundsätzliche Vorarbeiten für alle Alternativen.....	3
2.2.2	Alternative I Asphalttragschicht und doppelte Oberflächenbehandlung	4
2.2.3	Alternative II Asphalttragschicht und Asphaltdeckschicht	4
2.2.4	Alternative III Asphalttragschicht, Asphaltbinderschicht und Asphaltdeckschicht	5
2.2.5	Alternative IV Wendehammer in Schotterbauweise.....	5
2.2.6	Abschließende Maßnahmen für alle Varianten.....	5

Anlagen:

Kostenermittlungen

Ausbaubeschreibung Einsteinstraße Gewerbegebiet Morsum
2015

1 Vorgang

1.1 Veranlassung und Aufgabe

Im Gebiet der Samtgemeinde Thedinghausen soll im Ortsteil Thedinghausen-Morsum der Übergangsendausbau bis zur endgültigen Herstellung der weiteren Abschnitte hergestellt werden. Es sollen Alternativen aufgezeigt und die Kosten dargestellt werden

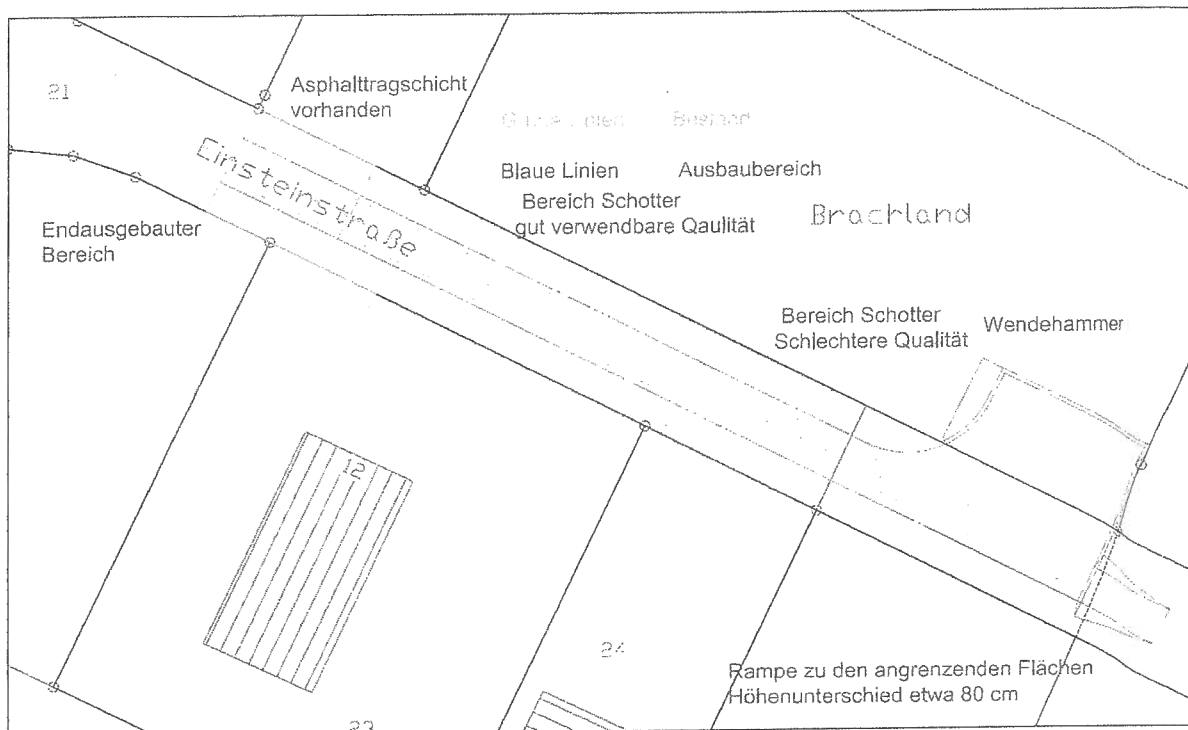
2 Kurzbeschreibung zu den Alternativen

2.1 Thedinghausen Morsum, Einsteinstraße Gewerbegebiet Morsum



Foto Einsteinstraße Stand Dezember 2014

2.2 Darstellung des Ausbaubereichs



2.2.1 Grundsätzliche Vorarbeiten für alle Alternativen

Die Bestandsbreiten im Ausbaubereich in Schotterbauweise betragen 5,0 m im ersten Abschnitt, im Übergangsbereich 5,00 bis 3,75 m und im Endbereich 3,75 m. Im ersten Abschnitt und im Übergangsbereich ist ein Schotter mit recht guter Qualität vorhanden, auch im Bereich der wassergefüllten Versackung. Im Restabschnitt ist offensichtlich ein Schotter aus Betonaufbruch eingebaut worden. Die Qualität ist deutlich schlecht als in den beiden anderen Bereichen, für die Herstellung der Anbindungsrampe für den tiefer liegenden landwirtschaftlich genutzten Bereich kann er verwendet werden.

Der bessere Schotter wird nach Abschluss der Arbeiten für die Befestigung der Seitenbereiche genutzt.

In den Verbreiterungsbereichen werden das Schotter-Mutterbodengemisch sowie der darunter liegende Bodenkörper ausgehoben. Im ersten Bereich wird eine Schotterschicht in einer Dicke von 30 cm vorgesehen, im letzten Bereich und im Wendehammer wird die Schotterdicke wegen des schlechteren Untergrundes 40 cm dick vorgesehen. Unterhalb der Schotterflächen wird ein Geokunststoffsystem angeordnet um die erforderlichen Festigkeiten ohne erheblichen Bodenaustausch herstellen zu können.

Im ersten Abschnitt und im Übergangsbereich sollen die oberen 10 cm der Schotterfläche abgetragen werden, im Restbereich wird die Schotterschicht komplett ausgebaut. Im ersten Abschnitt wird neuer Schotter 10 cm dick eingebaut, im Restabschnitt sowie im Wendehammer wird eine neue ungebundene Gesteinstragschicht eingebaut.

In allen Bereichen ist eine Asphalttragschicht 14 cm dick vorgesehen.

Im Gesamtbereich sind die Regen- und Schmutzwasserkanalanlagen vorhanden, die Deckelhöhen werden angepasst.

Im Bereich des Wendehammers muss der Heckenbewuchs entfernt werden.

2.2.2 Alternative I Asphalttragschicht und doppelte Oberflächenbehandlung

Nach Abschätzung der zu erwartenden Nutzungen, und daraus folgenden Belastungen für den Straßenkörper, wird die Bauklasse Bk 1,0 vorgesehen.

In dieser Bauklasse ist eine Asphalttragschichtdicke von 14 cm vorgesehen.

Auf dieser Schicht einschließlich der schon vorhandenen Asphalttragschicht eine doppelte bituminöse Oberflächenbehandlung vorgesehen. Diese ist erforderlich um das Oberflächenwasser nicht in die Asphalttragschicht eindringen zu lassen und damit Folgeschäden zu verhindern. Die Grundstücksanbindungen sind ebenfalls in dieser Bauweise vorgesehen.

Die Nutzungsdauer dieser Variante wird ohne Unterhaltungsmaßnahmen etwa 10 Jahre betragen.

Die Baukosten werden 145.000,00 € betragen.

2.2.3 Alternative II Asphalttragschicht und Asphaltdeckschicht

Nach Abschätzung der zu erwartenden Nutzungen, und daraus folgenden Belastungen für den Straßenkörper, wird die Bauklasse Bk 1,0 vorgesehen.

In dieser Bauklasse ist eine Asphalttragschichtdicke von 14 cm vorgesehen.

Auf dieser Schicht wird eine 4 cm dicke Asphaltdeckschicht aufgebracht.

Die Grundstücksanbindungen werden ebenfalls in dieser Bauweise hergestellt.

Die Nutzungsdauer ohne Unterhaltungsmaßnahmen wird etwa 20 Jahre betragen.

Die Baukosten werden 165.000,00 € betragen.

2.2.4 Alternative III Asphalttragschicht, Asphaltbinderschicht und Asphaltdeckschicht

Bei einer zu erwartenden Nutzung und damit Belastung die über die in den beiden Vorabschnitten dargestellt Annahmen hinausgeht würde zwischen der Asphalttragschicht und der Asphaltdeckschicht eine Asphaltbinderschicht erforderlich sein.

Da zum derzeitigen Zeitpunkt dieses nicht zu erwarten ist werden hier lediglich die Mehrkosten mit 25.000 € dargestellt.

2.2.5 Alternative IV Wendehammer in Schotterbauweise

Der Wendehammer könnte in allen Varianten in Schotterbauweise hergestellt werden. Die Fläche wurde mit 300 m² ermittelt, da im Wendehammerbereich der Ausbau etwas breiter erfolgt, damit die Kantenbelastung nicht unmittelbar an der Ausbataußenkante liegt.

Die Ersparnisse wurden mit 5.000 € für die Variante I und 6.000 € für die Variante II ermittelt.

Die aus der Schotterbauweise im Wendehammer zu erwartenden Unterhaltungskosten werden pro Kalenderjahr etwa 500 bis 1000 € betragen, da dort die größten Kräfte übertragen werden.

2.2.6 Abschließende Maßnahmen für alle Varianten.

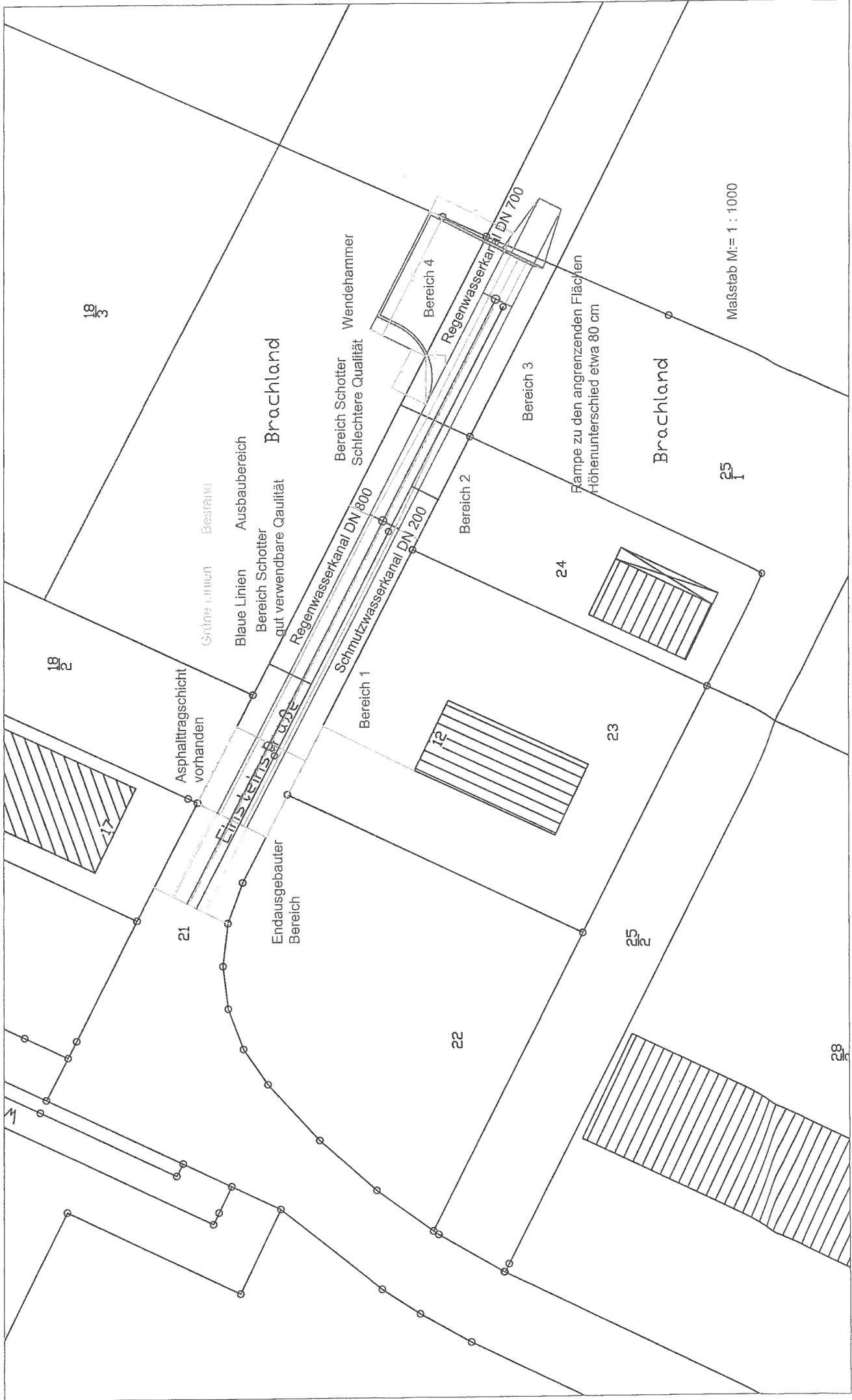
Im Betrachtungsabschnitt sind 3 Straßenlampen als Peitschenleuchten einschließlich der erforderlichen Beleuchtungskabel vorgesehen.

Die Seitenräume sind als Grasflächen vorgesehen.

Burgdorf - Ehlershausen, Januar 2015



Jan Hiske



Kostenermittlung Gewerbegebiet Morsum

Alternative I Asphalttragschicht und doppelte Oberflächenbehandlung

Abschnitt Baustraße Endausbau

Kurztext	Menge	Bez.	EP	GP
Endausbau Straße				
Buschwerk als Hecke roden und beseitigen	Masse aus Mengenermittlung	130,00 m ²	9,98	1.297,40
Schotter aufnehmen schlechte Qualität seitlich lagern	Masse aus Mengenermittlung	235,00 m ²	3,98	935,30
Schotter aufnehmen gute Qualität seitlich lagern	Masse aus Mengenermittlung	330,00 m ²	3,98	1.313,40
Schotter-Mutterbodengemisch aufnehmen und seitlich lagern einschließlich Seitenraumbewuchs	Masse aus Mengenermittlung	588,59 m ²	5,98	3.519,74
Lehmboden aufnehmen und abfahren	Masse aus Mengenermittlung	588,59 m ²	4,98	2.931,15
Seitlich gelagerten Schotter aufnehmen und einbauen, Seitenbereiche	Masse aus Mengenermittlung	252,13 m ²	5,98	1.507,71
Seitlich gelagerten Schotter aufnehmen und einbauen Rampe	Masse aus Mengenermittlung	35,25 m ³	5,98	210,80
Geokunststoffsystem liefern und einbauen	Masse aus Mengenermittlung	588,59 m ²	5,98	3.519,74
Überfahrenen Fertigstellen noch nicht hergestellt		2,00 St	2.200,00	4.400,00
Überfahrenen Fertigstellen mit doppelter Oberflächenbehandlung		1,00 St	200,00	200,00
Schotter liefern und einbauen in den Seitenbereichen d = 30 cm	Masse aus Mengenermittlung	151,39 m ³	43,50	6.585,36
Schotter liefern und einbauen in den Seitenbereichen d = 40 cm	Masse aus Mengenermittlung	115,80 m ³	43,50	5.037,30
Schotter liefern und einbauen im Wendehammer d = 40 cm	Masse aus Mengenermittlung	235,43 m ³	49,50	11.653,98
14 cm CS 0/32 liefern und einbauen	Masse aus Mengenermittlung	1.065,81 m ²	27,99	29.832,02
Doppelte Oberflächenbehandlung liefern und aufbringen	Masse aus Mengenermittlung	1.427,35 m ²	5,99	8.549,83
Lampen liefern aufstellen		3,00 St	1.500,00	4.500,00
Beleuchtungskabel liefern einbauen		150,00 m	4,95	742,50
Grünanlagen Nebenanlagen		1,00 Psch	1.000,00	1.000,00
Grasansaat		252,13 m ²	1,98	499,21
Schachtfumfassungen herstellen		6,00 St	198,00	1.188,00
Seitenanschlusskanäle herstellen Schmutz und Regenwasser		3,00 St	750,00	2.250,00
Gesamtnettobaukosten ohne Baustelleneinrichtung			Summe	91.673,43
Baustelleneinrichtungen				96.173,43
Gesamtnettobaukosten mit Baustelleneinrichtung				7.693,87
				103.867,30

Ingenieurleistungen	12.800,00
Gesamtnettokosten	116.667,30
19% MwSt	22.166,79
Gesamtbruttobaukosten	138.834,09
Unvorhergesehenes, nicht Erfasstes und Rundung	6.165,91
Kosten	145.000,00

Kostenermittlung Gewerbegebiet Morsum

Alternative II Asphalttragschicht und Asphaltdeckschicht

Abschnitt Baustraße Endausbau

Kurztext	Menge	Bez.	EP	GP
Endausbau Straße				
Buschwerk als Hecke roden und beseitigen	130,00 m ²	m ²	9,98	1.297,40
Schotter aufnehmen schlechte Qualität seitlich lagern	235,00 m ²	m ²	3,98	935,30
Schotter aufnehmen gute Qualität seitlich lagern	330,00 m ²	m ²	3,98	1.313,40
Schotter-Mutterbodengemisch aufnehmen und seitlich lagern einschließlich Seitenraumbewuchs	588,59 m ²	m ²	5,98	3.519,74
Lehmboden aufnehmen und abfahren	588,59 m ²	m ²	4,98	2.931,15
Seitlich gelagerten Schotter aufnehmen und einbauen, Seitenbereiche	252,13 m ²	m ²	5,98	1.507,71
Seitlich gelagerten Schotter aufnehmen und einbauen Rampe	35,25 m ³	m ³	5,98	210,80
Geokunststoffsystem liefern und einbauen	588,59 m ²	m ²	5,98	3.519,74
Überfahrten Fertigstellen noch nicht hergestellt	2,00 St	St	2.500,00	5.000,00
Überfahrten Fertigstellen mit doppelter OB	1,00 St	St	500,00	500,00
Schotter liefern und einbauen in den Seitenbereichen d = 30 cm	151,39 m ³	m ³	43,50	6.585,36
Schotter liefern und einbauen in den Seitenbereichen d = 40 cm	115,80 m ³	m ³	43,50	5.037,30
Schotter liefern und einbauen im Wendehammer d = 40 cm	235,43 m ³	m ³	49,50	11.653,98
14 cm CS 0/32 liefern und einbauen	1.065,81 m ²	m ²	27,99	29.832,02
Asphaltdeckschicht liefern und einbauen	1.427,35 m ²	m ²	12,98	18.527,00
Lampen liefern aufstellen	3,00 St	St	1.500,00	4.500,00
Beleuchtungskabel liefern einbauen	150,00 m	m	4,95	742,50
Grünanlagen Nebenanlagen	1,00 Psch	Psch	1.000,00	1.000,00
Grasansaat	252,13 m ²	m ²	1,98	499,21
Schachtfumfassungen herstellen	6,00 St	St	298,00	1.788,00
Seitenanschlusskanäle herstellen Schmutz und Regenwasser	3,00 St	St	750,00	2.250,00
			Summe	103.150,60
Gesamtnettobaukosten ohne Baustelleneinrichtung				107.650,60
Baustelleneinrichtungen				8.612,05
Gesamtnettobaukosten mit Baustelleneinrichtung				116.262,65

Ingenieurleistungen	14.200,00
Gesamtnettkosten	130.462,65
19% MwSt	24.787,90
Gesamtbruttobaukosten	155.250,56
Unvorhergesehenes, nicht Erfasstes und Rundung	9.749,44
Kosten	165.000,00

Mengenermittlung Ausbau Einsteinstraße Gewerbegebiet Morsum

Aufbruch

Schotter aufnehmen schlechte Qualität:

aus Beiblatt: 98,00 137,00 235,00 35,25 d = ,15

Schotter aufnehmen verwendbare Qualität:

aus Beiblatt: 330,00 0,00 330,00 33 d = ,10

Schotter-Bodengemisch aufnehmen

Bereich 1 49,20 0,60 59,04 2,00
 Bereich 2 22,40 0,60 24,92 1,63
 Bereich 3 36,50 3,25 118,63 1,00
 Bereich 4 266,00 120,00 386,00

Summe 588,59

Bodenaufnahmen

Bereich 1 49,20 0,60 59,04 17,712 d = ,3 m
 Bereich 2 22,40 0,60 24,92 7,476 d = ,3 m
 Bereich 3 36,50 3,25 118,63 47,45 d = ,4 m
 Bereich 4 266,00 120,00 386,00 154,4 d = ,4 m

Summen 588,59 d = ,3 m 25,188 d = ,4 m 201,85

Geogittersystem

Bereich 1 49,20 0,60 59,04 2,00
 Bereich 2 22,40 0,60 24,92 1,63
 Bereich 3 36,50 3,25 118,63 1,00
 Bereich 4 266,00 120,00 386,00

Summe 588,59

Schottereinbau

Seitenbereiche								
Bereich 1	49,20	0,60	2,00	59,04	35,5875	d = ,3 m		
Bereich 2	22,40	0,60	3,25	86,24	115,8	d = ,3 m		
Bereich 3	36,50	3,25	1,00	118,63	0	d = ,4 m		
Bereich 4	266,00	120,00		386,00	235,434	d = ,4 m		
Summen				263,91	d = ,3 m	151,3875	d = ,4 m	235,434

Straße

Bereich 1	49,20	5,00		246,00				
Bereich 2	22,40	5,00	3,75	98,00				
Bereich 3	36,50	3,75		136,88				

Wendehammer	266,00	120,00	-20,00	366,00				
Summe				846,88				

Asphalttragschicht

Bereich 1	49,20	6,60		324,72				
Bereich 2	22,40	6,60		147,84				
Bereich 3	36,50	6,50		237,25				
Bereich 4	266,00	120,00	-30,00	356,00				
Summe				1.065,81				

Doppelte Oberflächenbehandlung

Bereich 1	66,10	6,60		436,26				
Bereich 2	22,40	6,60		147,84				
Bereich 3	36,50	6,50		237,25				
Bereich 4	266,00	120,00	-30,00	356,00				
ACT Fläche				250,00				
Summe				1.427,35				

Asphaltbinder und Emulsion

Bereich 1	66,10	6,50		429,65
Bereich 2	22,40	6,50		145,60
Bereich 3	36,50	6,40		233,60
Bereich 4	266,00	120,00	(Rand)	356,00
ACT Fläche				250,00
Summe				1.414,85

Asphaltdeckschicht und Emulsion

Bereich 1	66,10	6,40		423,04
Bereich 2	22,40	6,40		143,36
Bereich 3	36,50	6,35		231,78
Bereich 4	266,00	120,00	(Rand)	356,00
ACT Fläche				250,00
Summe				1.404,18

Seitenraumbefestigung

Bereich 1	66,10	2,00		132,20
Bereich 2	22,40	2,00		44,80
Bereich 3	36,50	1,00		36,50
Bereich 4	16,60	0,50		8,30
	23,00	0,50		11,50
	25,10	0,75		18,83

Summe 252,13

Überfahrten

Überfahrt 1	25,00		Komplett	25,00
Überfahrten auf ACT	24,00			24,00
	24,00			24,00

Summe 48,00

Gebüsch roden

Am Wendehammer	26,00	5,00	130,00
Schachtfumfassungen	6,00		6,00
Beleuchtung	3,00		3,00
Rampe herstellen	1,00		1,00